

Unabhängig seit 1674

**METZLER**

*Asset Management*

# Jahresbericht

zum 31. Dezember 2025

**Metzler Asset Management GmbH**

**RWS-ERTRAG**

---

<b>Rückblick*</b>	
Bericht der Geschäftsführung .....	2
Aktienmärkte .....	4
Rentenmärkte .....	5
<b>Jahresbericht</b> .....	6
<b>OGAW-Sondervermögen</b>	
RWS-ERTRAG .....	12
<b>Wichtige Informationen für die Anteilhaber des OGAW-Sondervermögens</b> .....	46
<b>Weitere Informationen</b> .....	47

\* Redaktionsschluss: Januar 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Weltwirtschaft wird Schätzungen des Internationalen Währungsfonds zufolge im Jahr 2025 ein Wachstum von 3,3% erzielt haben. Der Durchschnitt seit 1980 liegt bei etwa 3,3%. Damit war 2025 ein normales Jahr für die Weltwirtschaft. Die globale Inflation dürfte im Jahr 2025 bei etwa 4,1% gelegen haben und damit in etwa den Durchschnitt von 4,1% seit dem Jahr 2000 erreichen – also war 2025 auch ein völlig normales Inflationsjahr. Für 2026 erwartet Metzler Asset Management ein stabiles Wachstum von etwa 3,3% und eine sinkende Inflation auf etwa 3,8%. Diese Prognosen basieren auf der Erwartung einer anhaltend stabilen US-Konjunktur, eines Aufschwungs in Europa und einer Wachstumsverlangsamung in China. Ein großes Risiko für den Wachstums- und Inflationsausblick sind geopolitische Schocks, die den globalen Energiemarkt über einen längeren Zeitraum beeinträchtigen könnten.

Im Ergebnis deutet dies auf ein Umfeld hin, in dem die Weltwirtschaft 2025 weitgehend im Rahmen der langfristigen Trends verlief und 2026 mit moderater Dynamik fortsetzen dürfte.

Die Weltwirtschaft steuert in das Jahr 2026 mit einer bemerkenswerten Mischung aus Stärke und Fragilität. Hinter der robusten Gesamtdynamik verbergen sich deutliche Divergenzen zwischen den großen Wirtschaftsräumen, die in den kommenden Quartalen das globale Gleichgewicht prägen werden. Die Vereinigten Staaten bleiben der Konjunkturmotor der Welt. Ein beispielloser Investitionszyklus in den Bereichen künstliche Intelligenz und Automatisierung trägt mittlerweile fast 40 Prozent zum Wachstum bei. Allerdings ist diese Dynamik stark sektorabhängig: Während die Technologiebranche floriert und Vermögenseffekte den Konsum der oberen Einkommensschichten beflügeln, zeigt der Rest der Wirtschaft zunehmend Ermüdungserscheinungen. Die Beschäftigungszuwächse verlangsamen sich, und die Kluft zwischen innovationsgetriebenem Boom und traditioneller Industrie wächst. Die US-Notenbank steht damit vor einem Dilemma: Eine Lockerung der Geldpolitik könnte die schwächeren Sektoren stabilisieren, zugleich aber die Gefahr einer neuen Vermögenspreisblase vergrößern. Metzler AM erwartet für 2026 ein solides Wachstum von rund 2,8% – getragen von einer allmählichen Erholung der Binnenkonjunktur und begünstigt durch eine Leitzinssenkung im Jahresverlauf 2026. Politisch flankiert wird dies voraussichtlich durch wachstumsfreundliche Maßnahmen der US-Regierung im Vorfeld der Zwischenwahlen.

Die Eurozone zeigt sich trotz externer Belastungen überraschend widerstandsfähig. Zwar haben US-Strafzölle den Export gebremst, doch die Anpassungsfähigkeit der Unternehmen und absehbare fiskalische Impulse aus Deutschland dürften ab 2026 zu einer spürbaren Belebung führen. Hinzu kommt ein historisch enger Arbeitsmarkt: Die Arbeitslosenquote lag im Dezember bei nur 6,2% – ein Rekordtief seit Einführung des Euro im Jahr 1999. Diese robuste Lage am Arbeitsmarkt stärkt die Binnennachfrage, birgt aber zugleich Risiken. Eine weitere Wachstumsbeschleunigung könnte die Löhne anziehen lassen und so die Inflationsgefahren für 2027 erhöhen. Die Europäische Zentralbank könnte daher gezwungen sein, ihren gegenwärtig als „taubenhaft“ wahrgenommenen Kurs zu revidieren. Metzler AM hält es für wahrscheinlich, dass die EZB im zweiten Halbjahr 2026 den Leitzins anheben könnte. Damit würde sie einem potenziellen Lohndruck sowie einer verzögerten Zweitrundendynamik vorbeugen.

---

Strukturell bleibt Europas Vorteil ein stabiler Arbeitsmarkt, der trotz nur moderatem Wachstums Beschäftigungsgewinne ermöglicht – ein Hinweis darauf, dass frühere Reformen die strukturelle Arbeitslosigkeit tatsächlich gesenkt haben. Diese Resilienz kann jedoch zur Kehrseite werden, wenn sie über höhere Löhne neue Preisspannungen erzeugt.

Chinas Export floriert, während die Binnenkonjunktur schwach bleibt. Der Immobilienmarkt und der Konsum zeigen kaum Erholung. Das von der chinesischen Regierung ausgerufene Ziel, durch eine „Anti-Involutions-Kampagne“ Überkapazitäten abzubauen, dürfte in der Praxis nur begrenzt umgesetzt werden – zu groß ist die Angst vor steigender Arbeitslosigkeit. Ohne tiefgreifende Strukturreformen drohen eine schwächere Produktivitätsentwicklung, sinkende Investitionsrenditen und zunehmender außenwirtschaftlicher Druck.

Zwischen dem 1. Januar 2025 und dem 31. Dezember 2025 zeigten sich die internationalen Aktienmärkte in bemerkenswerter Form. Trotz anhaltender politischer Spannungen, konjunktureller Unsicherheiten und punktuell hoher Bewertungen verlief das Jahr für Anleger insgesamt sehr erfolgreich. Der MSCI World stieg in lokaler Währung um knapp 19%, die Schwellenländer gewannen 32,0%, während der MSCI Europa um etwa 21 % zulegen konnte. Treiber der Kursgewinne waren insbesondere die wachstumsorientierte US-Wirtschaftspolitik, die fortschreitende geldpolitische Lockerung in den Industrieländern sowie die anhaltende Euphorie rund um künstliche Intelligenz. Insbesondere in den USA setzte sich die Dominanz der großen Technologiewerte fort, gestützt durch steigende Investitionen in Infrastruktur, Cloud-Computing und Automatisierung. Steuersenkungen, staatliche Ausgabenprogramme und die Aussicht auf Zinssenkungen schufen ein Umfeld, das Risikoanlagen deutlich begünstigte. Für erhebliche zwischenzeitliche Turbulenzen sorgten die überraschend hohen Zollankündigungen von US-Präsident Donald Trump Anfang April. Die Kurse erholten sich jedoch rasch, nachdem die US-Regierung die Zolllinie in den folgenden Wochen deutlich abschwächte. Die Bewertungen an den US-Börsen erreichten erneut hohe Niveaus, was die gewachsene Risikobereitschaft der Investoren widerspiegelt. Europa konnte phasenweise sogar den US-Markt übertreffen und zeigte im Vergleich zu den Vorjahren eine dynamische Aufwärtsbewegung. Dazu trugen eine sich aufhellende Konjunktur, steigende Staatsinvestitionen und ein zunehmend expansiver Kurs der Europäischen Zentralbank bei.

Trotz des Aufschwungs blieb Europa durch geopolitische Unsicherheiten und eine geringere Technologielastigkeit strukturell im Nachteil gegenüber den USA. Die Schwellenländer avancierten zum dynamischsten Marktsegment. Ein schwächerer US-Dollar, rückläufige Inflationsraten und der Beginn von Zinssenkungszyklen in mehreren Volkswirtschaften führten zu einer spürbaren Entlastung der Finanzierungskosten und stützten Kapitalzuflüsse. Besonders stark entwickelten sich Märkte in Asien, angeführt von Indien, Taiwan und Südkorea, die von der globalen Technologiewelle und soliden Unternehmensgewinnen profitierten. Auch rohstoffexportierende Länder Lateinamerikas zogen Nutzen aus stabilen Energiepreisen und deutlich steigenden Metallpreisen. Insgesamt war das Berichtsjahr von einer bemerkenswerten Widerstandskraft der Weltwirtschaft geprägt. Der befürchtete Konjunkturerinbruch blieb aus, während die Kombination aus geldpolitischer Lockerung, fiskalischem Rückenwind und technologischer Dynamik für steigende Unternehmensgewinne sorgte. Zwar nahmen die Bewertungsrisiken und geopolitischen Unsicherheiten zum Ende des Zeitraums zu, doch die Risikoprämien blieben aus Sicht vieler Investoren ausreichend attraktiv, um Aktien weiter zu bevorzugen. Die Kapitalmärkte schlossen das Berichtsjahr damit in einem Umfeld ab, das von Vertrauen, hoher Liquidität und strukturellem Optimismus getragen wurde.

Zwischen dem 1. Januar 2025 und dem 31. Dezember 2025 zeigten sich die europäischen Anleihemärkte in einem wechselhaften, aber insgesamt stabilen Umfeld. Der ICE BofA-Index für Staatsanleihen aus der Eurozone verzeichnete in diesem Zeitraum einen leichten Zuwachs von 0,6%, während Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating um 3,0% und Hochzinsanleihen um 5,1% zulegten – jeweils in Euro.

In Summe spiegelte die Renditeentwicklung ein Umfeld wider, in dem Risiken zwar präsent waren, Ertragschancen jedoch überwogen.

Das Marktgeschehen war geprägt von einem deutlichen Stimmungsumschwung in der Geldpolitik. Nach Jahren restriktiver Zinssteuerung leitete die Europäische Zentralbank schon im Juni 2024 eine Phase geldpolitischer Lockerung ein, die sich auch im Berichtszeitraum fortsetzte. Insgesamt senkte die EZB den Leitzins in vier Schritten von 3,0% zu Beginn des Berichtszeitraums bis auf 2,0% im Juni 2025. Rückläufige Inflationsraten und eine sich abkühlende Konjunktur boten der EZB Spielraum für die mehrfachen Leitzinssenkungen. Gleichzeitig dämpften fiskalische Signale die Kursbildung am langen Ende: Der Ausgang der deutschen Bundestagswahlen und die damit verbundenen höheren Staatsausgaben in Deutschland sorgten dafür, dass langlaufende Staatsanleihen nicht von den Leitzinssenkungen profitieren konnten. So verzeichnete die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen einen Anstieg von etwa 2,35% zu Beginn des Berichtszeitraums bis auf 2,65% zu Ende. Frankreich blieb zwar ein politischer und fiskalischer Unsicherheitsfaktor im Berichtszeitraum, doch die Marktteilnehmer bewerteten die Risiken als beherrschbar. Maßgeblich hierfür war die hohe Glaubwürdigkeit der EZB: Trotz fiskalischer Überdehnung in mehreren Mitgliedstaaten blieb das Vertrauen in die Stabilität des Euroraums erhalten. Vor diesem Hintergrund führte die Kombination aus fiskalischen Belastungen, geopolitischen Spannungen und wachsendem Emissionsvolumen zu lediglich moderaten Kurszuwächsen in diesem Segment.

Deutlich besser entwickelten sich Unternehmensanleihen. Dank starker Unternehmensbilanzen, stabiler Ausfallraten und des weiterhin hohen Anlegerinteresses nach Rendite blieben Investment-Grade-Titel gefragt. Sie profitierten von sinkenden Refinanzierungskosten, engeren Risikoaufschlägen und der Erwartung, dass die EZB eine weiche Landung der Konjunktur ermöglicht. Besonders dynamisch verlief die Entwicklung im High-Yield-Segment, wo die abnehmende Rezessionsangst, steigende Emissionstätigkeit und die Suche institutioneller Investoren nach Rendite zu einer deutlichen Einengung der Spreads führten. Die daraus resultierende Spread-Kompression trug wesentlich zur Outperformance von High Yield gegenüber Staats- und Investment-Grade-Anleihen bei.

Insgesamt präsentierte sich der europäische Rentenmarkt im Berichtszeitraum robust. Der disinflationäre Trend, die graduell lockerere Geldpolitik und das Ausbleiben exogener Schocks sorgten für Stabilität. Während Staatsanleihen vor allem als Puffer und Diversifikationsbaustein dienten, erwiesen sich Unternehmens- und Hochzinsanleihen als die zentralen Ertragsquellen in einem Umfeld aus sinkenden Zinsen, verhaltener Konjunktur und nachlassender Unsicherheit.

**Tätigkeitsbericht****für den Berichtszeitraum vom 01. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025****Anlageziel und -strategie**

Der RWS-ERTRAG ist ein OGAW-Publikumssondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB).

Der Fonds strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung einer marktgerechten Rendite mit entsprechender laufender Wiederanlage der Erträge an.

Um dies zu erreichen, dürfen Wertpapiere bis zu 100% des Wertes des OGAW-Sondervermögens erworben werden. Mindestens 50% des Wertes des OGAW-Sondervermögens wird in Wertpapiere in Form von Anleihen aller Art angelegt. Mindestens 25%, jedoch maximal bis zu 49% des Wertes des OGAW-Sondervermögens wird in Wertpapiere in Form von Aktien angelegt.

Die Verwaltung des Sondervermögens erfolgt durch die Metzler Asset Management GmbH.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat die Portfolioverwaltung für das Sondervermögen an die DJE Kapital AG ausgelagert.

Der Fonds besteht aus der Anteilsklasse:  
RWS-ERTRAG A (ISIN: DE0009763375)

**Tätigkeiten für das Sondervermögen und Struktur des Portfolios im Berichtsjahr**

2025 erwies sich – wie bereits das Vorjahr – als ein sehr erfreuliches Jahr für die Aktienmärkte. Der deutsche Aktienindex DAX legte um 23,01% zu und damit etwas stärker als der Stoxx Europe 600 mit 20,65%. In den USA stieg der breite S&P 500 um 3,93%, während der Technologie-Index Nasdaq 100 um 6,72% zulegte. In Asien schloss der Hongkonger Hang-Seng-Index das Jahr mit einem Plus von 16,59% ab. Insgesamt stieg die Performance der globalen Aktienmärkte, gemessen am MSCI World Index, um 7,26% – alle Indexangaben auf Euro-Basis. Die Rentenmärkte zeigten eine ausgeprägt volatile Kursentwicklung. Die Rendite einer 10-jährigen US-Staatsanleihe fiel von 4,57% auf 4,17%. Eine 10-jährige Bundesanleihe rentierte zuletzt mit 2,86%, ein Renditeanstieg um 49 Basispunkte. Gold profitierte von der Hoffnung auf Zinssenkungen und einer hohen Notenbanknachfrage und verteuerte sich von 2 612 USD auf 4 307 USD pro Feinunze.

Zwei Themen prägten das Jahr 2025: Zölle und künstliche Intelligenz. In Präsident Trumps erstem Amtsjahr im zweiten Term dominierte das Thema Zölle. Mit dem „Liberation Day“ Anfang April wurde eine starke Korrektur an den Börsen ausgelöst, getrieben von drakonischen Ankündigungen von Importzöllen in die USA. In den folgenden Quartalen konnten die zunächst angekündigten Zölle im Rahmen von Verhandlungen deutlich vermindert werden, wodurch sich auch die Kurse an den internationalen Börsen wieder erholten. Vergleichbar starke Wellen durchlief der Markt beim Thema künstliche Intelligenz. Zu Jahresbeginn kam es zu einer deutlichen Aufholbewegung der chinesischen Märkte, ausgelöst durch den „Deep-Seek“-Moment, als China ein eigenes KI-Modell mit beeindruckenden Performance-Daten präsentierte. Im weiteren Jahresverlauf und nach der April-Korrektur kehrte

das Momentum zu den westlichen Unternehmen des KI-Komplexes zurück, bis im vierten Quartal erste Zweifel an der Finanzierbarkeit der hohen Investitionen aufkamen.

Große Technologieunternehmen – insbesondere SK Hynix, Taiwan Semiconductor, Nvidia und Samsung Electronics – leisteten 2025 einen erheblichen positiven Beitrag zur Performance. Ein Großteil des Antriebs resultierte aus der hohen Dynamik des technologischen Fortschritts im Bereich der künstlichen Intelligenz, wovon vor allem Hardware-Hersteller profitierten.

Das Aktienjahr 2025 war erfolgreich, zugleich aber anspruchsvoll, da die Konzentration der Titel, die die positive Gesamtrendite bestimmten, im Zeitverlauf sehr hoch blieb – wie bereits 2023 und 2024. Neben Technologieaktien konnte sich auch der Finanzsektor im Jahresverlauf positiv absetzen. Dementsprechend trugen Allianz, DBS Group, Deutsche Börse und JPMorgan sowie die AIA Group (Versicherung, Hongkong) und die Sumitomo Mitsui Financial Group (Japan) positiv zur Performance bei. Insbesondere das stärkere Kreditwachstum kompensierte den Ergebnisgegenwind aus fallenden Zinsen in Europa und den USA; in Japan profitierten Banken zudem von steigenden Zinsen.

Im Jahresverlauf führte der Telekommunikationssektor die in EUR denominated Marktperformance an (+16,7%), gefolgt von Finanzwerten (+14,2%) und Grundstoffen (+11,5%). Das Nachsehen hatten Immobilien (–5,3%), zyklischer Konsum (–4,2%) und nicht zyklischer Konsum (–3,5%). Auf Sektorebene wurden bedeutende Portfolioanpassungen vorgenommen: Grundstoffe (+2,9%-Pkt. auf 5,5%) und Gesundheitswesen (+2,8%-Pkt. auf 9,9%) wurden heraufgestuft, während Finanzwesen (–2,9%-Pkt. auf 9,9%) und Kommunikationsdienste (–2,8%-Pkt. auf 3,4%) reduziert wurden. Zum Stichtag waren Finanzwerte – gefolgt von IT und Gesundheitswesen – am höchsten gewichtet.

Im Gesundheitswesen wurden verstärkt Positionen in Pharmawerten aufgebaut, etwa in Johnson & Johnson, Eli Lilly und Merck & Co. Im Grundstoffsektor wurden neben Goldminenaktien auch der Zementhersteller Holcim und der Bergbaukonzern Rio Tinto ausgebaut. Rio Tinto zählt zu den weltweit größten Bergbauunternehmen und konzentriert sich auf den Abbau und die Produktion von Eisenerz, Aluminium sowie dem für die Industrie unverzichtbaren Kupfer.

In der Länderallokation waren zum Stichtag US-Aktien mit 18,2%, gefolgt von Deutschland (5,1%) und der Schweiz (2,9%), am höchsten gewichtet. Zur globalen Diversifikation wurden neben Japan asiatische Aktientitel u. a. aus Singapur, Hongkong, Taiwan und Südkorea beigemischt. Die physische Aktienquote wurde aktiv gesteuert; hierzu kamen Derivate sowohl zur Absicherung als auch zur Investition zum Einsatz.

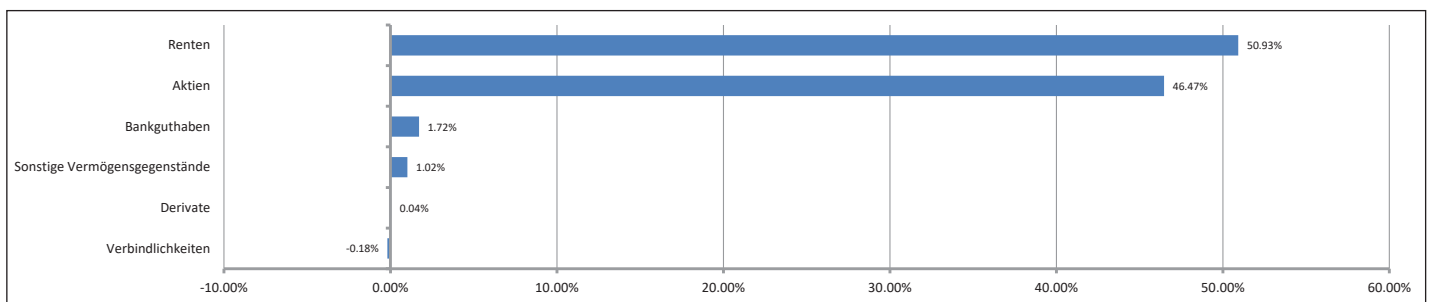
Zum Berichtsstichtag waren 51,7% des Portfolios in Anleihen investiert. Das Rentenportfolio war mit weltweiten Emittenten unter Risikogesichtspunkten breit diversifiziert. Unternehmensanleihen in Euro und US-Dollar mit kurzer bis mittlerer Laufzeit waren mit 37,5% gewichtet, ergänzt um globale Staatsanleihen mit 14,2%. Unter Renditeaspekten wurden zudem hochverzinsliche Anleihen aus dem Non-Investment-Grade-Bereich und Anleihen ohne Rating beigemischt. Neben Euro und

US-Dollar waren die Staatsanleihen u. a. auf den mexikanischen Peso, das britische Pfund, die norwegische Krone und den polnischen Złoty denominated. Die modifizierte Duration des Rentenportfolios betrug 4,4.

Das US-Dollar-Währungsrisiko wurde zeitweise teilweise über Währungs-Futures abgesichert.

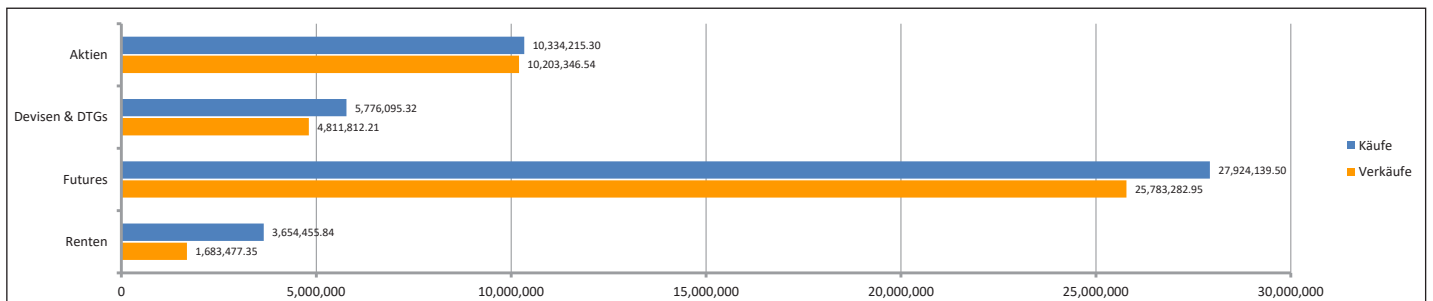
### Portfolioübersicht

Die Struktur des Portfolios des Publikumsfonds RWS-ERTRAG im Hinblick auf die Anlageziele zum Geschäftsjahresende: <sup>1)</sup>



### Übersicht über die Anlagegeschäfte

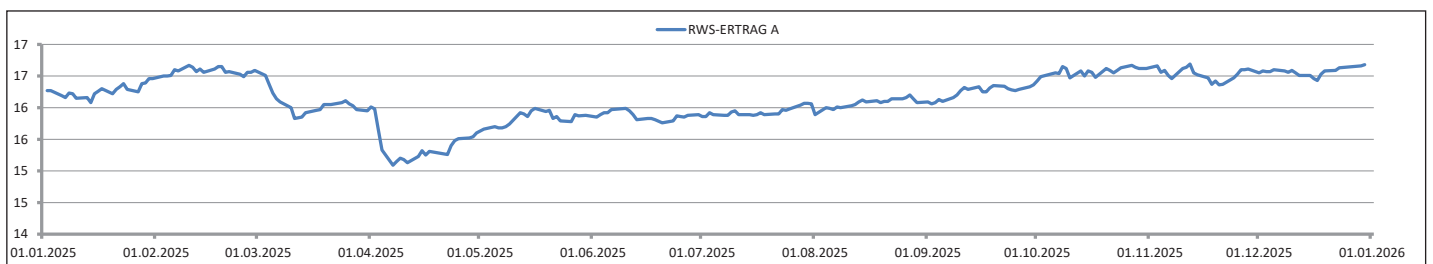
Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes in EUR. <sup>2)</sup>



### Übersicht über die Wertentwicklung

RWS-ERTRAG A: Die Wertentwicklung des Fonds beträgt gemäß BVI-Methode für den Berichtszeitraum 01.01.2025 bis 31.12.2025: 3,22%.

Entwicklung der Fondspreise des Publikumsfonds während des Berichtszeitraumes in EUR.



1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

2) ex Transaktionsvolumen Unternehmensbeteiligungen, (un)-verbriefte Darlehensforderungen & SWAPS sofern im Bestand (siehe Vermögensaufstellung)

### **Nachhaltigkeit**

Der Fonds ist als Artikel 8 der EU-Offenlegungsverordnung klassifiziert.

Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit können Sie dem Anhang „Regelmäßige Informationen“ entnehmen.

### **Darstellung der wesentlichen Risiken**

#### **Aktienkursrisiken**

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z. B. festverzinsliche Wertpapiere.

#### **Kapitalmarktrisiko**

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

#### **Liquiditätsrisiko**

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Begründet durch die Investition unter anderem in Aktien und Anleihen kleinerer Unternehmen und die zum Teil höheren Beteiligungsquoten an einzelnen Unternehmen bzw. Anleiheemissionen muss mit einer unterdurchschnittlichen Fungibilität der im Sondervermögen enthaltenen Titel gerechnet werden. Dadurch kann das Liquiditätsrisiko steigen und zu einer Rücknahmebeschränkung oder einer Aussetzung der Anteilrücknahme führen.

#### **Operationelles Risiko**

Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Die KVG hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken.

**Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften**

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern. Im Rahmen der Anlagestrategie werden systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen. Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist. Das Sondervermögen erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingekommenen Optionsprämie.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

**Risiken aus Investmentanteilen**

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche, oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie ggf. erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

### Währungsrisiken

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

### Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere.

### Realisiertes Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

<b>Veräußerungsgewinne gesamt in EUR:</b>	<b>701.035,47</b>
RWS-ERTRAG A	701.035,47

<b>Veräußerungsverluste gesamt in EUR:</b>	<b>1.202.890,10</b>
RWS-ERTRAG A	1.202.890,10

### Realisierte Gewinne aus

RWS-ERTRAG A

Aktien	422.872,05
Devisen & DTGs	2.933,97
Futures	267.581,09
Renten	7.648,36

### Realisierte Verluste aus

RWS-ERTRAG A

Aktien	949.788,11
Devisen & DTGs	41.420,57
Futures	91.542,57
Renten	120.138,85

### Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>18.000.091,04</b>	<b>100,18</b>
1. Aktien	8.349.705,45	46,47
Bundesrep. Deutschland	919.848,85	5,12
Canada	130.252,85	0,72
Dänemark	91.027,14	0,51
Finnland	101.785,88	0,57
Frankreich	395.342,61	2,20
Großbritannien	357.613,21	1,99
Hongkong	112.450,81	0,63
Indien	88.209,78	0,49
Irland	68.496,79	0,38
Italien	67.475,73	0,38
Japan	406.477,34	2,26
Kaimaninseln	440.381,25	2,45
Niederlande	182.761,60	1,02
Schweiz	523.496,88	2,91
Singapur	239.438,48	1,33
Spanien	296.895,72	1,65
Südafrika	204.745,02	1,14
Südkorea	255.014,62	1,42
Taiwan	270.098,49	1,50
USA	3.197.892,40	17,80
2. Anleihen	9.150.463,53	50,93
< 1 Jahr	714.024,12	3,97
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	1.874.655,84	10,43
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	1.519.010,77	8,45
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	4.942.193,80	27,51
>= 10 Jahre	100.579,00	0,56
3. Derivate	7.924,39	0,04
4. Bankguthaben	308.547,27	1,72
5. Sonstige Vermögensgegenstände	183.450,40	1,02
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-32.109,52</b>	<b>-0,18</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>17.967.981,52</b>	<b>100,00</b>

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Bestandspositionen</b>						<b>EUR</b>	<b>17.500.168,98</b>	<b>97,40</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>13.365.662,47</b>	<b>74,39</b>
<b>Aktien</b>						<b>EUR</b>	<b>8.188.005,45</b>	<b>45,57</b>
Intact Financial Corp. Registered Shares o.N.	CA45823T1066	STK	273	0	0	CAD 285,190	48.403,40	0,27
Amrize AG Namens-Aktien DL 1000	CH1430134226	STK	1.306	2.858	1.552	CHF 43,570	61.205,14	0,34
Cie Financière Richemont SA Namens-Aktien SF 1	CH0210483332	STK	259	729	584	CHF 172,050	47.930,46	0,27
Holcim Ltd. Namens-Aktien SF 2	CH0012214059	STK	3.693	2.141	575	CHF 77,760	308.882,09	1,72
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	CH0012005267	STK	420	1.268	1.274	CHF 109,600	49.512,75	0,28
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922	STK	320	320	0	CHF 162,600	55.966,44	0,31
Novo Nordisk A/S	DK0062498333	STK	2.090	5.444	3.956	DKK 325,250	91.027,14	0,51
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWVW0	STK	295	567	272	EUR 169,050	49.869,75	0,28
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	292	0	252	EUR 390,500	114.026,00	0,63
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	199	199	0	EUR 918,400	182.761,60	1,02
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835	STK	5.178	5.178	0	EUR 20,080	103.974,24	0,58
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	1.994	1.994	0	EUR 37,010	73.797,94	0,41
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003	STK	1.097	2.270	1.173	EUR 93,140	102.174,58	0,57
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000CBK1001	STK	1.596	1.596	0	EUR 36,100	57.615,60	0,32
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644	STK	743	737	781	EUR 77,020	57.225,86	0,32
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	195	211	1.013	EUR 223,700	43.621,50	0,24
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508	STK	3.789	0	3.541	EUR 27,660	104.803,74	0,58
DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000DWS1007	STK	1.192	1.192	0	EUR 56,500	67.348,00	0,37
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	163	170	576	EUR 270,800	44.140,40	0,25
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604	STK	1.846	766	0	EUR 48,980	90.417,08	0,50
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215	STK	397	290	509	EUR 266,200	105.681,40	0,59
Iberdrola S.A. Acciones Port. EO -,75	ES0144580Y14	STK	3.072	3.072	0	EUR 18,455	56.693,76	0,32
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007	STK	2.406	0	1.195	EUR 56,620	136.227,72	0,76
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	295	395	243	EUR 366,950	108.250,25	0,60
Nordea Bank Abp Registered Shares o.N.	FI4000297767	STK	6.328	6.328	0	EUR 16,085	101.785,88	0,57
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK	1.226	2.700	1.474	EUR 45,260	55.488,76	0,31
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	278	0	184	EUR 235,950	65.594,10	0,37
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	230	230	0	EUR 239,150	55.004,50	0,31
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK	2.130	3.378	1.849	EUR 56,400	120.132,00	0,67
Unilever PLC Registered Shares LS-,035	GB00BVZK7190	STK	1.826	1.827	1	EUR 55,710	101.726,46	0,57
Antofagasta PLC Registered Shares LS -,05	GB0000456144	STK	1.686	1.686	0	GBP 33,160	64.085,01	0,36
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	GB00B24CGK77	STK	1.823	1.217	761	GBP 60,120	125.629,02	0,70
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK	958	1.917	959	GBP 60,260	66.172,72	0,37
AIA Group Ltd Registerd Shares o.N.	HK0000069689	STK	12.600	26.200	13.600	HKD 81,650	112.450,81	0,63
Alibaba Group Holding Ltd. Registered Shares o.N.	KYG017191142	STK	6.700	14.300	16.100	HKD 144,500	105.822,62	0,59
Anta Sports Products Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG040111059	STK	4.800	14.600	9.800	HKD 80,800	42.392,44	0,24
CK Hutchison Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	KYG217651051	STK	22.000	9.000	6.500	HKD 53,250	128.049,58	0,71
Kingboard Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG525621408	STK	20.500	20.500	0	HKD 29,340	65.743,05	0,37
Prada S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003874101	STK	13.700	10.500	0	HKD 45,060	67.475,73	0,38
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634	STK	1.500	3.300	2.400	HKD 600,000	98.373,56	0,55
Recruit Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3970300004	STK	1.000	1.000	2.300	JPY 8.847,000	48.137,66	0,27
Sony Group Corp. Registered Shares o.N.	JP3435000009	STK	3.800	8.800	5.000	JPY 4.024,000	83.201,39	0,46
Sumitomo Mitsui Financ. Group Registered Shares o.N.	JP3890350006	STK	6.800	3.400	0	JPY 5.041,000	186.515,36	1,04
Tokio Marine Holdings Inc. Registered Shares o.N.	JP3910660004	STK	2.800	2.800	4.500	JPY 5.817,000	88.622,93	0,49
DBS Group Holdings Ltd. Registered Shares SD 1	SG1L01001701	STK	6.400	1.700	0	SGD 56,500	239.438,48	1,33

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	STK	194	367	173	USD 352,510	58.167,00	0,32
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	CA0084741085	STK	560	956	396	USD 171,840	81.849,45	0,46
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. C DL-,001	US02079K1079	STK	671	671	1.229	USD 314,550	179.521,18	1,00
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067	STK	1.028	904	827	USD 232,530	203.317,89	1,13
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005	STK	654	885	609	USD 273,080	151.904,67	0,85
BlackRock Inc. Registered Shares o.N.	US09290D1019	STK	145	124	210	USD 1.083,310	133.605,47	0,74
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	US11135F1012	STK	133	133	478	USD 349,850	39.576,47	0,22
Chevron Corp. Registered Shares DL-,75	US1667641005	STK	743	759	851	USD 152,310	96.254,43	0,54
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	US5324571083	STK	429	364	63	USD 1.079,750	393.988,90	2,19
Estée Lauder Compan. Inc., The Reg. Shares Class A DL -,01	US5184391044	STK	577	1.578	1.219	USD 105,840	51.943,25	0,29
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	US3703341046	STK	1.282	2.023	1.007	USD 46,670	50.889,63	0,28
Gold Fields Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RC -,50	US38059T1060	STK	5.456	2.700	3.105	USD 44,120	204.745,02	1,14
HDFC Bank Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/3 IR 10	US40415F1012	STK	2.846	4.346	2.295	USD 36,440	88.209,78	0,49
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	US4592001014	STK	498	1.260	762	USD 302,050	127.941,57	0,71
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	US4612021034	STK	95	164	171	USD 669,880	54.128,26	0,30
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046	STK	1.011	1.011	0	USD 206,910	177.924,65	0,99
JPMorgan Chase & Co. Registered Shares DL 1	US46625H1005	STK	233	0	787	USD 323,420	64.095,31	0,36
Lam Research Corp. Registered Shares New o.N.	US5128073062	STK	408	708	300	USD 173,780	60.306,40	0,34
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	STK	188	0	123	USD 428,360	68.496,79	0,38
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	120	0	75	USD 577,420	58.935,44	0,33
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	US58933Y1055	STK	1.566	1.059	0	USD 106,060	141.269,00	0,79
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027	STK	288	152	304	USD 665,950	163.131,41	0,91
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	318	403	609	USD 487,480	131.852,21	0,73
Morgan Stanley Registered Shares DL -,01	US6174464486	STK	752	752	733	USD 179,080	114.542,96	0,64
Netflix Inc. Registered Shares DL -,001	US64110L1061	STK	350	350	120	USD 93,780	27.917,84	0,16
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60	US6516391066	STK	859	2.086	1.848	USD 101,860	74.421,83	0,41
Nextera Energy Inc. Registered Shares DL -,01	US65339F1012	STK	836	836	230	USD 80,530	57.262,12	0,32
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040	STK	728	1.691	2.260	USD 187,540	116.125,81	0,65
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US6974351057	STK	496	253	699	USD 186,850	78.827,59	0,44
Rockwell Automation Inc. Registered Shares DL 1	US7739031091	STK	306	306	0	USD 393,680	102.463,28	0,57
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024	STK	250	250	527	USD 265,920	56.545,04	0,31
Samsung Electronics Co. Ltd. R.Shs(Sp.GDRs144A/95)25/SW 100	US7960508882	STK	53	101	48	USD 2.070,000	93.314,62	0,52
Taiwan Semiconduct.Manufact.Co Reg.Shs (Spons.ADRs)/5 TA 10	US8740391003	STK	1.060	1.146	740	USD 299,580	270.098,49	1,50
TJX Companies Inc. Registered Shares DL 1	US8725401090	STK	1.068	0	300	USD 155,350	141.119,16	0,79
Verizon Communications Inc. Registered Shares DL -,10	US92343V1044	STK	1.268	0	1.186	USD 40,700	43.895,21	0,24
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	US92826C8394	STK	153	0	623	USD 353,620	46.018,42	0,26
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>5.177.657,02</b>	<b>28,82</b>
3,4330 % American Express Co. EO-FLR Notes 2025(25/32)	XS3015761458	EUR	100	100	0	% 100,575	100.575,00	0,56
4,2500 % Barry Callebaut Services N.V. EO-Bonds 2025(25/31)	BE6360449621	EUR	100	100	0	% 102,709	102.709,00	0,57
4,8750 % Commerzbank AG Sub.Fix to Reset MTN 24(29/34)	DE000CZ45YE5	EUR	100	0	0	% 104,652	104.652,00	0,58
3,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2020(2026/2026)	XS2265369657	EUR	200	0	100	% 100,078	200.156,00	1,11
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2027)	XS2408458730	EUR	100	0	0	% 100,249	100.249,00	0,56
2,1250 % Fortum Oyj EO-Medium-Term Nts 2019(19/29)	XS1956027947	EUR	120	0	0	% 97,836	117.403,20	0,65

**Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
4,0000 % Fortum Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/28)	XS2606264005	EUR	100	0	0	% 102,721	102.721,00	0,57
1,8750 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v. 2021 (2027/2028)	XS2324724645	EUR	220	0	0	% 98,123	215.870,60	1,20
4,2500 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v.2024 (2032)	XS2832873355	EUR	60	0	0	% 104,634	62.780,40	0,35
5,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2029)	XS2559501429	EUR	100	0	0	% 106,811	106.811,00	0,59
3,5000 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2025(2033/2034)	XS3178858224	EUR	70	70	0	% 98,701	69.090,70	0,38
3,9070 % General Mills Inc. EO-Notes 2023(23/29)	XS2605914105	EUR	110	0	0	% 103,080	113.388,00	0,63
3,9500 % Heidelberg Materials AG EO-Medium-Term Notes 24(34/34)	XS2842061421	EUR	140	0	0	% 102,076	142.906,40	0,80
1,1000 % Indonesien, Republik EO-Notes 2021(33)	XS2280331898	EUR	140	0	0	% 83,126	116.376,40	0,65
3,6250 % Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	FR001400U595	EUR	200	200	0	% 99,126	198.252,00	1,10
4,0000 % KION GROUP AG Med.Term.Notes v.24(29/29)	XS2938562068	EUR	100	0	0	% 102,689	102.689,00	0,57
1,5390 % Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2020(20/28)Reg.S	XS2211183244	EUR	100	0	0	% 96,264	96.264,00	0,54
5,1250 % Sixt SE MTN v.2023(2027/2027)	DE000A351WB9	EUR	140	0	0	% 103,954	145.535,60	0,81
3,7500 % Sixt SE MTN v.2024(2028/2029)	DE000A3827R4	EUR	110	0	0	% 102,124	112.336,40	0,63
3,2500 % Sixt SE MTN v.2025(2029/2030)	DE000A4DFCK8	EUR	100	100	0	% 100,500	100.500,00	0,56
3,3750 % SoftBank Group Corp. EO-Notes 2021(21/29)	XS2361255057	EUR	100	0	0	% 96,661	96.661,00	0,54
5,7500 % SoftBank Group Corp. EO-Notes 2024(24/32)	XS2854423469	EUR	180	180	0	% 101,562	182.811,60	1,02
1,0000 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/33)	DE000A3E5MJ2	EUR	100	100	0	% 82,290	82.290,00	0,46
4,5000 % Großbritannien LS-Treasury Stock 2025(35)	GB00BT7J0027	GBP	400	400	0	% 100,053	458.748,28	2,55
7,7500 % Mexiko MN-Bonos 2011(31)	MX0MGO0000P2	STK	48.500	33.000	0	MXN 97,007	223.152,68	1,24
1,7500 % Norwegen, Königreich NK-Anl. 2017(27)	NO0010786288	NOK	2.700	0	800	% 97,623	223.242,23	1,24
6,0000 % Polen, Republik ZY-Bonds 2022(33) Ser. DS1033	PL0000115291	PLN	2.250	2.250	0	% 106,962	570.917,35	3,18
2,1250 % Alibaba Group Holding Ltd. DL-Notes 2021(21/31)	US01609WAX02	USD	200	0	0	% 90,947	154.711,24	0,86
4,9000 % American Express Co. DL-Notes 2023(26/26)	US025816DC04	USD	140	0	0	% 100,079	119.172,07	0,66
2,6250 % Anglo American Capital PLC DL-Notes 2020(20/30) Reg.S	USG0446NAS39	USD	300	0	0	% 92,479	235.976,01	1,31
3,1250 % AstraZeneca PLC DL-Notes 2017(17/27)	US046353AN82	USD	90	0	0	% 99,260	75.983,67	0,42
4,7500 % CK Hutchison Intl (23) Ltd. DL-Notes 2023(23/28) Reg.S	USG21819AA80	USD	200	0	0	% 101,609	172.848,52	0,96
3,5750 % Tencent Holdings Ltd. DL-Med.-T. Nts 19(19/26) Reg.S	US88032XAM65	USD	200	0	0	% 99,862	169.876,67	0,95
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>4.044.279,75</b>	<b>22,51</b>
<b>Aktien</b>						<b>EUR</b>	<b>161.700,00</b>	<b>0,90</b>
SK Hynix Inc. Reg.Shs(Sp.GDRs144A)/1 SW 5000	US78392B1070	STK	420	763	343	EUR 385,000	161.700,00	0,90
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>3.882.579,75</b>	<b>21,61</b>
4,0290 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2024(24/36)	XS2838924848	EUR	100	0	0	% 100,579	100.579,00	0,56
2,5000 % Hapag-Lloyd AG Anleihe v.21(21/28)REG.S	XS2326548562	EUR	150	0	0	% 99,309	148.963,50	0,83
3,6250 % Netflix Inc. EO-Notes 2017(17/27) Reg.S	XS1821883102	EUR	160	0	0	% 101,541	162.465,60	0,90

**Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
4,3570 % Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2024(24/32)	XS2908095172	EUR	100	0	0	% 100,211	100.211,00	0,56
3,7500 % Norwegen, Königreich NK-Anl. 2025(35)	NO0013475558	NOK	3.300	3.300	0	% 96,849	270.688,32	1,51
4,5000 % A.P.Moeller-Maersk A/S DL-Notes 2019(19/29) Reg.S	USK0479SAF58	USD	90	0	0	% 101,186	77.458,03	0,43
4,3000 % Apple Inc. DL-Notes 2023(23/33)	US037833EV87	USD	170	0	0	% 101,778	147.165,60	0,82
2,8750 % Berkshire Hathaway Fin. Corp. DL-Notes 2022(22/32)	US084664DA63	USD	90	0	0	% 93,480	71.559,07	0,40
2,3750 % Fresenius Med.C.US F.III Inc. DL-Notes 2020(20/31) Reg.S	USU3149FAB59	USD	150	0	0	% 89,072	113.641,24	0,63
5,2000 % Intel Corp. DL-Notes 2023(23/33)	US458140CG35	USD	85	0	0	% 102,227	73.907,42	0,41
2,6250 % McDonald's Corp. DL-Medium-Term Nts 2019(19/29)	US58013MFJ80	USD	450	0	0	% 95,509	365.561,37	2,03
2,1500 % Merck & Co. Inc. DL-Notes 2021(21/31)	US58933YBE41	USD	100	0	0	% 89,327	75.977,72	0,42
3,5000 % Meta Platforms Inc. DL-Notes 2022(22/27)	US30303M8G02	USD	190	0	0	% 99,859	161.377,99	0,90
3,8500 % Meta Platforms Inc. DL-Notes 2022(22/32)	US30303M8H84	USD	220	0	0	% 97,301	182.072,13	1,01
4,7500 % Meta Platforms Inc. DL-Notes 2024(24/34)	US30303M8U95	USD	200	200	0	% 101,162	172.088,12	0,96
3,5000 % Microsoft Corp. DL-Notes 2015(15/35)	US594918BC73	USD	270	0	0	% 94,653	217.371,01	1,21
3,2500 % MSCI Inc. DL-Notes 2021(21/33) 144A	US55354GAQ38	USD	180	0	0	% 89,992	137.778,00	0,77
5,0000 % Nestlé Holdings Inc. DL-Notes 2023(23/28) 144A	US641062BL75	USD	150	150	0	% 103,089	131.524,62	0,73
5,0000 % Rio Tinto Finance (USA) PLC DL-Notes 2025(25/32)	US76720AAT34	USD	50	50	0	% 103,495	44.014,20	0,24
5,2500 % Rio Tinto Finance (USA) PLC DL-Notes 2025(25/35)	US76720AAU07	USD	200	200	0	% 103,455	175.988,77	0,98
4,7500 % Starbucks Corp. DL-Notes 2023(23/26)	US855244BE89	USD	90	0	0	% 100,071	76.604,49	0,43
2,6250 % T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(23/26)	US87264ABU88	USD	175	0	0	% 99,575	148.214,89	0,82
3,5000 % T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(26/31)	US87264ABW45	USD	90	0	80	% 95,794	73.330,44	0,41
4,0000 % United States of America DL-Notes 2023(28)	US91282CGP05	USD	160	160	0	% 101,117	137.609,51	0,77
3,5000 % United States of America DL-Notes 2023(33) S.B-2033	US91282CGM73	USD	340	0	0	% 97,523	282.027,46	1,57
4,3750 % United States of America DL-Notes 2024(34)	US91282CKQ32	USD	170	0	0	% 102,609	148.367,73	0,83
4,2500 % United States of America DL-Notes 2025(35)	US91282CNT44	USD	100	100	0	% 101,148	86.032,52	0,48
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>90.226,76</b>	<b>0,50</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>90.226,76</b>	<b>0,50</b>
3,2000 % Mars Inc. DL-Notes 2019(19/30) 144A	US571676AB18	USD	110	0	0	% 96,436	90.226,76	0,50
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>17.500.168,98</b>	<b>97,40</b>

**Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025**

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Derivate</b>				<b>EUR</b>	<b>7.924,39</b>	<b>0,04</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)						
<b>Aktienindex-Derivate</b>				<b>EUR</b>	<b>3.059,88</b>	<b>0,02</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten						
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>				<b>EUR</b>	<b>3.059,88</b>	<b>0,02</b>
FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 20.03.26 CME	352	USD	Anzahl 1		3.719,06	0,02
FUTURE NIKKEI 225 IND. 12.03.26 CME	352	USD	Anzahl 1		-659,18	0,00
<b>Devisen-Derivate</b>				<b>EUR</b>	<b>4.864,51</b>	<b>0,03</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten						
<b>Währungsterminkontrakte</b>				<b>EUR</b>	<b>4.864,51</b>	<b>0,03</b>
FUTURE CROSS RATE EUR/USD 16.03.26 CME	352	USD	1.625.000	USD 1,180	4.864,51	0,03
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>				<b>EUR</b>	<b>308.547,27</b>	<b>1,72</b>
<b>Bankguthaben</b>				<b>EUR</b>	<b>308.547,27</b>	<b>1,72</b>
EUR-Guthaben bei:						
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		EUR	75.617,95	% 100,000	75.617,95	0,42
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:						
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		DKK	6.850,07	% 100,000	917,28	0,01
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		NOK	746,13	% 100,000	63,19	0,00
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		PLN	141.836,15	% 100,000	33.647,14	0,19
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:						
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		CAD	2.707,65	% 100,000	1.683,34	0,01
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		CHF	1.388,11	% 100,000	1.493,07	0,01
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		GBP	5.541,22	% 100,000	6.351,70	0,04
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		HKD	143.707,37	% 100,000	15.707,78	0,09
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		JPY	379.449,00	% 100,000	2.064,63	0,01
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		MXN	697,13	% 100,000	33,07	0,00
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		SGD	4.907,12	% 100,000	3.249,32	0,02
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG		USD	197.186,99	% 100,000	167.718,80	0,93
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>				<b>EUR</b>	<b>183.450,40</b>	<b>1,02</b>
Zinsansprüche		EUR	118.099,88		118.099,88	0,66
Dividendenansprüche		EUR	3.252,31		3.252,31	0,02
Quellensteueransprüche		EUR	378,87		378,87	0,00
Einschüsse (Initial Margins)		EUR	61.060,16		61.060,16	0,34
Variation Margin		EUR	659,18		659,18	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>				<b>EUR</b>	<b>-32.109,52</b>	<b>-0,18</b>
Zinsverbindlichkeiten		EUR	-1,49		-1,49	0,00
Verwaltungsvergütung		EUR	-18.343,77		-18.343,77	-0,10
Verwahrstellenvergütung		EUR	-1.467,50		-1.467,50	-0,01
Depotgebühren		EUR	-5.440,88		-5.440,88	-0,03
Variation Margin		EUR	-6.855,88		-6.855,88	-0,04
<b>Fondsvermögen</b>				<b>EUR</b>	<b>17.967.981,52</b>	<b>100,00<sup>1)</sup></b>
<b>RWS-ERTRAG A</b>						
Anteilwert				EUR	16,68	
Ausgabepreis				EUR	17,18	
Rücknahmepreis				EUR	16,68	
Anzahl Anteile				STK	1.077.408	

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

#### Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

#### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2025	
Canadische Dollar CD	(CAD)	1,6085000	= 1 EUR (EUR)
Schweizer Franken SF	(CHF)	0,9297000	= 1 EUR (EUR)
Dänische Kronen DK	(DKK)	7,4678000	= 1 EUR (EUR)
Britische Pfund LS	(GBP)	0,8724000	= 1 EUR (EUR)
Hongkong Dollar HD	(HKD)	9,1488000	= 1 EUR (EUR)
Japanische Yen YN	(JPY)	183,7854000	= 1 EUR (EUR)
Mexikanische Pesos MN	(MXN)	21,0835000	= 1 EUR (EUR)
Norwegische Kronen NK	(NOK)	11,8070000	= 1 EUR (EUR)
Zloty (Polen) ZY	(PLN)	4,2154000	= 1 EUR (EUR)
Singapur-Dollar SD	(SGD)	1,5102000	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar DL	(USD)	1,1757000	= 1 EUR (EUR)

#### Marktschlüssel

##### Terminbörsen

352

Chicago – CME Globex

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34	STK	119	119
Amundi S.A. Actions au Porteur EO 2,5	FR0004125920	STK	793	1.422
Arista Networks Inc. Registered Shares New o.N.	US0404132054	STK	735	735
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	314	314
Bank of China Ltd. Registered Shares H YC 1	CNE1000001Z5	STK	101.000	101.000
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK	676	676
Blackstone Inc. Registered Shares DL -,00001	US09260D1072	STK	663	1.002
Cameco Corp. Registered Shares o.N.	CA13321L1085	STK	596	596
Cheniere Energy Inc. Registered Shares DL -,003	US16411R2085	STK	200	278
China Resources Land Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG2108Y1052	STK	30.000	30.000
Coinbase Global Inc. Reg. Shares Cl.A DL -,00001	US19260Q1076	STK	404	404
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1	US1941621039	STK	0	1.044
Deere & Co. Registered Shares DL 1	US2441991054	STK	231	231
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE000PAG9113	STK	812	1.845
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	3.355	3.355
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	STK	1.931	1.931
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	DE000EVNK013	STK	2.655	2.655
Exxon Mobil Corp. Registered Shares o.N.	US30231G1022	STK	0	152
Fox Corp. Registered Shares A DL -,01	US35137L1052	STK	893	893
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036	STK	1.096	1.096
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP63	STK	3.066	3.066
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004	STK	282	282
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485	STK	132	132
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	0	77
Magnum Ice Cream Co.N.V. Aandelen op naam EO 1	NL0015002MS2	STK	411	411
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350	STK	587	972
NetEase Inc. Registered Shares o.N.	KYG6427A1022	STK	2.200	2.200
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	US6541061031	STK	1.894	2.994
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054	STK	661	1.142
Partners Group Holding AG Namens-Aktien SF -,01	CH0024608827	STK	29	29
PICC Property & Casualty Co. Registered Shares H YC 1	CNE100000593	STK	30.000	30.000
Ping An Insurance(Grp)Co.China Registered Shares H YC 1	CNE1000003X6	STK	10.000	10.000
Quanta Services Inc. Registered Shares DL -,00001	US74762E1029	STK	100	100
Reddit Inc. Registered Shares Class A	US75734B1008	STK	236	236
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	196	502
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	US81762P1021	STK	0	52
SoftBank Group Corp. Registered Shares o.N.	JP3436100006	STK	500	500
Sony Financial Group Inc. Registered Shares o.N.	JP3435350008	STK	3.800	3.800
Sun Hung Kai Properties Ltd. Registered Shares o.N.	HK0016000132	STK	4.500	15.000
Travelers Companies Inc.,The Registered Shares o.N.	US89417E1091	STK	0	273
Uber Technologies Inc. Registered Shares DL-,00001	US90353T1007	STK	1.888	2.675
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0244767585	STK	1.738	1.738
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	STK	0	178
Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001	US92537N1081	STK	319	319
Walmart Inc. Registered Shares DL -,10	US9311421039	STK	0	1.366
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	STK	0	820
Westinghouse Air Br. Tech.Corp Registered Shares DL -,01	US9297401088	STK	0	678
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903	STK	0	212
Xiaomi Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	KYG9830T1067	STK	17.600	17.600
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	1.465	2.517
Zoetis Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	US98978V1035	STK	0	98
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
2,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(32)	IT0005494239	EUR	0	130
3,6250 % Norwegen, Königreich NK-Anl. 2024(34)	NO0013148338	NOK	0	1.800
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>				
KKR & Co. Inc. Common Shares o.N.	US48251W1045	STK	334	334
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK	136	136

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
Reliance Industries Ltd. Reg.Eqy Shs(GDRs144A)/4 IR 10	US7594701077	STK	729	729
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
4,2500 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2026)	XS2559580548	EUR	0	100
4,2500 % United States of America DL-Notes 2009(39)	US912810QB70	USD	0	180
4,0000 % United States of America DL-Notes 2023(26) S.AK-2026	US91282CGL90	USD	350	350
<b>Nichtnotierte Wertpapiere<sup>1)</sup></b>				
<b>Aktien</b>				
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	2.055	2.055
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78	STK	0	2.503
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
2,8750 % Brasilien DL-Bonds 2020(20/25)	US105756CD06	USD	0	200
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2015 (2025)	DE0001102374	EUR	100	600
5,2000 % Diageo Capital PLC DL-Notes 2022(22/25)	US25243YBF51	USD	0	200
0,6250 % Großbritannien LS-Treasury Stock 2019(25)	GB00BK5CVX03	GBP	120	120
4,0000 % Nestlé Holdings Inc. DL-Notes 2022(22/25) 144A	US641062BA11	USD	0	260

1) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Volumen in 1.000
<b>Derivate</b>		
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, HANG SENG, MSCI INDIA NR USD, NASDAQ-100, NIKKEI 225 ST. AVERAGE JPY, S+P 500)	EUR	7.483,02
Verkaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX, S+P 500)	EUR	875,03
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
Verkaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): 10Y.US TRE.NT.SYN.AN., EURO-BUND)	EUR	1.241,37
<b>Währungsterminkontrakte</b>		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)	EUR	16.184,77

**Transaktionen über eng verbundene Unternehmen und Personen**

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,57 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 516.532,00 Euro Transaktionen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR 26.494,07	0,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR 140.755,41	0,13
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR 57.251,74	0,05
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR 276.765,71	0,26
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR 8.129,41	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR 0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR 0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR -3.974,11	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR -22.546,48	-0,02
11. Sonstige Erträge		EUR 1.657,58	0,00
<b>Summe der Erträge</b>		<b>EUR 484.533,33</b>	<b>0,45</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR -133,54	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR -219.964,44	-0,20
– Verwaltungsvergütung	EUR -219.964,44		
– Beratungsvergütung	EUR 0,00		
– Asset Management Gebühr	EUR 0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR -32.497,21	-0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR -10.250,42	-0,01
5. Sonstige Aufwendungen		EUR -22.558,78	-0,02
– Depotgebühren	EUR -21.137,21		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR 3.361,99		
– Sonstige Kosten	EUR -4.783,56		
– davon Kosten für Stimmrechtsausübungen	EUR -1.633,98		
– davon Rechts- und Beratungskosten	EUR -656,48		
– davon Aufwendungen aus negativen Habenzinsen	EUR -131,68		
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>EUR -285.404,39</b>	<b>-0,26</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>EUR 199.128,94</b>	<b>0,18</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		EUR 701.035,47	0,65
2. Realisierte Verluste		EUR -1.202.890,10	-1,12
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>EUR -501.854,63</b>	<b>-0,47</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR 1.318.074,29	1,22
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR -468.795,38	-0,44
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 849.278,91</b>	<b>0,79</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 546.553,22</b>	<b>0,51</b>

Entwicklung des Sondervermögens

2025

		EUR	16.198.067,93
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			
1.	Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	0,00
2.	Zwischenausschüttungen	EUR	0,00
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	1.224.737,21
a)	Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.756.657,60
b)	Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.531.920,39
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-1.376,84
5.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	546.553,22
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.318.074,29
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-468.795,38
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>17.967.981,52</b>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

insgesamt je Anteil<sup>1)</sup>

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>				
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-302.725,69	-0,28
2.	Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
3.	Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>		<b>EUR</b>	<b>-302.725,69</b>	<b>-0,28</b>

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022	Stück	1.385.268	EUR	19.754.021,76	EUR	14,26
2023	Stück	1.136.924	EUR	16.910.164,20	EUR	14,87
2024	Stück	1.002.349	EUR	16.198.067,93	EUR	16,16
2025	Stück	1.077.408	EUR	17.967.981,52	EUR	16,68

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Angaben nach der Derivateverordnung**

**das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 1.919.000,62

**die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte**

Goldman Sachs (Broker) GB

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)** 97,40

**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)** 0,04

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.**

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV**

kleinster potenzieller Risikobetrag 3,15%

größter potenzieller Risikobetrag 6,07%

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 4,95%

**Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:** 1,09

**Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag<sup>1)</sup>**

Bloomberg Gold Subindex Total Return 10,00%

ICE BofA Global Broad Market Index in EUR [GBMI] 31,00%

ICE BofA Global High Yield & Emerging Markets Index [HI00] 10,00%

MSCI Emerging Markets Net TR Index 12,00%

MSCI World Net TR Index 37,00%

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde: historische Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Handelstage Haltedauer, 1 Jahr historischer Betrachtungszeitraum.

**Sonstige Angaben**

**RWS-ERTRAG A**

Anteilwert EUR 16,68

Ausgabepreis EUR 17,18

Rücknahmepreis EUR 16,68

Anzahl Anteile STK 1.077.408

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

#### **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

##### **Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände**

###### **Bewertung**

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt. Für Renten mit einem Poolfaktor werden die Kurse nicht um den Poolfaktor bereinigt, nur der Kurswert wird bereinigt ausgewiesen.

Für Renten mit einem Inflationsanteil werden die Kurse nicht um den Inflationsfaktor bereinigt, nur der Kurswert wird bereinigt ausgewiesen.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

###### **Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung**

Bei Ansatz und Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen beachtet die KVG den Grundsatz der intertemporalen Anlegergerechtigkeit. Die Anwendung dieses Grundsatzes soll die Gleichbehandlung der Anleger unabhängig von deren Ein- bzw. Austrittszeitpunkt sicherstellen.

Die KVG wendet die formellen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung an, soweit sich aus dem KAGB, der KARBV und der Verordnung (EU) Nr. 231/2013 nichts anderes ergibt.

Insbesondere wendet sie den Grundsatz der periodengerechten Erfolgsermittlung an. Danach werden Aufwendungen und Erträge grundsätzlich über die Zuführung zu den Verbindlichkeiten bzw. Forderungen periodengerecht abgegrenzt und im Rechnungswesen des Sondervermögens im Geschäftsjahr der wirtschaftlichen Verursachung und unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Aufwands- und Ertragszahlung erfasst. Erfolgsabgrenzungen erfolgen dabei für wesentliche Aufwendungen und Erträge. Negative Habenzinsen werden als Aufwand unter den sonstigen Aufwendungen dargestellt.

Die Ertragspositionen werden einschließlich des jeweils angefallenen Ertragsausgleichs ausgewiesen. Der Ertragsausgleich auf die Aufwendungen wird kumuliert auf den Gesamtbetrag der Aufwendungen ermittelt und unter den sonstigen Aufwendungen als Aufwandsausgleich ausgewiesen. Die KVG beachtet den Grundsatz der Bewertungsstetigkeit. Danach werden die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten.

Überdies wendet die KVG grundsätzlich den Grundsatz der Einzelbewertung an, wonach alle Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Rückstellungen unabhängig voneinander zu bewerten sind; es erfolgt keine Verrechnung von Vermögensgegenständen und Schulden und keine Bildung von Bewertungseinheiten. Gleichartige Vermögensgegenstände der Liquiditätsanlage, wie z.B. Wertpapiere, dürfen zu einer Gruppe zusammengefasst und mit dem gewogenen Durchschnittswert angesetzt werden.

**Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote**

**RWS-ERTRAG A**

**Gesamtkostenquote**

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,64 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden EUR 0,00

**Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen**

**RWS-ERTRAG A**

**Wesentliche sonstige Erträge:**

Erträge aus Bestandsprovision Zielfonds	EUR	1.388,94
Erstattung Depotgebühren 4.Quartal 2024	EUR	268,64

Die wesentlichen sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesen.

**Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)**

Transaktionskosten	EUR	41.494,56
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung**

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG<sup>1)</sup> gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>20.540.833,03</b>
davon feste Vergütung	EUR	16.511.349,03
davon variable Vergütung	EUR	4.029.484,00

<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
--	------------	-------------

<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG<sup>1)</sup></b>	<b>177</b>
--	------------

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG<sup>1)</sup> gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>8.785.638,38</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.116.087,84
davon andere Führungskräfte	EUR	1.637.151,32
davon andere Risktaker	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion (sind bereits in „andere FKs“ enthalten)	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	6.032.399,22

1) Metzler Asset Management GmbH zum 31. Dezember 2024

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### 1. Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Metzler Asset Management GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen regulatorischen Anforderungen an Vergütungssysteme zudem gilt die für alle Unternehmen der Metzler-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die ein gruppenweit einheitliches Vergütungssystem definiert. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch die Kontrollbereiche und den Personalbereich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Im zurückliegenden Geschäftsjahr ergab die Überprüfung keine Beanstandungen.

### 2. Vergütungskomponenten

In der inhaltlichen Ausgestaltung unterscheidet die KVG zwischen außertariflich bezahlten Mitarbeitenden (AT-Mitarbeiter) und den Tarifmitarbeitenden (Tarifmitarbeiter).

Die AT-Mitarbeiter erhalten eine fixe monatliche Grundvergütung, deren Höhe sich nach der auszuübenden Tätigkeit, der Vergütung gleichartiger Tätigkeiten in der KVG sowie nach den erforderlichen Qualifikationen des einzelnen Mitarbeitenden, der Komplexität der auszuübenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung richtet. Zusätzlich können AT-Mitarbeiter eine leistungsabhängige variable Vergütung (Bonus) erhalten.

Die Arbeitsverhältnisse der Tarifmitarbeiter unterliegen den Tarifverträgen für das private Bankengewerbe. Die Höhe der fixen monatlichen Grundvergütung richtet sich nach der tariflichen Eingruppierung und dem jeweiligen Berufsjahr des einzelnen Tarifmitarbeiters. Zudem zahlt die KVG eine Betriebstreueprämie (sog. 14. Gehalt) jeweils in Höhe eines Bruttomonatsgehalts.

### 3. Bemessung der variablen Vergütung (Bonus)

Der Bonus wird im Rahmen eines kombinierten top-down / bottom-up Prozesses festgelegt: Der Bonuspool wird vom Vorstand der B. Metzler seel. Sohn & Co. AG diskretionär festgelegt und kann dementsprechend im Vergleich zum Vorjahr auch reduziert oder gestrichen werden. Die genaue Höhe des Bonus legt in diesem Rahmen die jeweilige Führungskraft diskretionär auf Basis folgender ermessensleitender Parameter fest: Geschäftsergebnis der KVG und die persönliche Entwicklung des AT-Mitarbeiters im Geschäftsjahr. Die Bewertung der persönlichen Entwicklung erfolgt auf Basis einer ganzheitlichen Beurteilung, geleitet durch die systematisch durchgeführten jährlichen Mitarbeitergespräche. Etwaige negative Erfolgsbeiträge des AT-Mitarbeiters im Geschäftsjahr werden bei der Festlegung der variablen Vergütung entsprechend berücksichtigt. Die Höhe der variablen Vergütung ist auf 100% der fixen Vergütungsbestandteile gedeckelt und kann nach Beschluss der Gesellschafter auf max. 200% erhöht werden.

### 4. Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden (Risk Taker)

Die KVG führt jährlich eine Analyse zur Identifizierung der Risk Taker durch. Für die Einstufung als Risk Taker ist entscheidend, ob einzelne Mitarbeitende einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der KVG oder auf das Risikoprofil der verwalteten Investmentvermögen haben. Die KVG hat für die Risk Taker kein eigenständiges Vergütungssystem implementiert; die Vergütung beurteilt sich nach den für das Vergütungssystem der AT-Mitarbeiter bestimmten Kriterien. In Bezug auf die Gewährung der variablen Vergütung wendet die KVG den aufsichtsrechtlichen Proportionalitätsgrundsatz an und hat daher die aufsichtsrechtlichen Vorgaben unter anderem zur Zurückbehaltung eines Teils der variablen Vergütung und dessen ratiöserliche Gewährung über einen mehrjährigen Zurückbehaltungszeitraums sowie zur Gewährung eines Teils der variablen Vergütung in Instrumenten nicht in das Vergütungssystem der variablen Vergütung der Risk Taker implementiert. Für die fortgesetzte Anwendung des aufsichtsrechtlichen Proportionalitätsgrundsatzes führt die KVG eine jährliche Selbstanalyse auf der Grundlage der aufsichtsrechtlich vorgegebenen Beurteilungsparameter der Größe, der internen Organisation und von Art, Umfang und Komplexität der Geschäfte durch.

## Angaben zu den Offenlegungspflichten von Vermögensverwaltern gemäß § 134c Abs. 4 des AktG

Die Anlageentscheidungen wurden nach Maßgabe der Anlagestrategie und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Wertentwicklung sowie der festgestellten mittel- bis langfristigen Risiken getroffen; wir verweisen hierzu auf unsere Darstellungen im Tätigkeitsbericht. Angaben zur Zusammensetzung des Portfolios, zu den Portfolioumsätzen im Berichtszeitraum, zu den Portfolioumsatzkosten (Transaktionskosten) sowie ggf. zur Handhabung der Wertpapierleihe können diesem Jahresbericht entnommen werden. Die Stimmrechte für die im Fonds gehaltenen Unternehmenstitel wurden im Interesse der Anleger auf Grundlage von Leitlinien zur Stimmrechtsausübung durch Stimmrechtsvertreter Columbia Threadneedle Investments ausgeübt.

Die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung beinhalteten Grundsätze zur Vermeidung von Interessenkonflikten und wurden im Berichtszeitraum im Rahmen eines Jahresgesprächs mit dem Dienstleister routinemäßig überprüft. U. a. durch die Vorgaben des KAGB hat die Metzler Asset Management GmbH bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben im besten Interesse der von ihr verwalteten Investmentvermögen oder deren Anlegern zu handeln. Zur Vermeidung und Behandlung von Interessenkonflikten wurden von der Metzler Gruppe umfangreiche organisatorische Maßnahmen getroffen.

Wenn sich für die Metzler Asset Management GmbH bei einzelnen Abstimmungspunkten in Bezug auf die Ausübung der Stimmrechte Interessenkonflikte ergeben sollten, so wird sie sich in diesen Punkten der Stimme enthalten. Solche Interessenkonflikte können sich sowohl aus der Tätigkeit der Metzler Asset Management GmbH als Kapitalverwaltungsgesellschaft als auch aus der Tätigkeit anderer Gesellschaften der Metzler Gruppe ergeben. Ebenfalls werden die Voting-Empfehlungen der Stimmrechtsvertreter für wichtige Kunden und ausgewählte investierte Unternehmen überprüft.

## ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:  
RWS-ERTRAG

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
529900MRGYXOR9E25510

### Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

#### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_\_%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_\_%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 34,56 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit dem Finanzprodukt wurden die nachfolgenden ökologischen und/oder sozialen Merkmale beworben:

- Berücksichtigung von Ausschlusskriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales sowie Unternehmensführung
- Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen des Fonds auf Nachhaltigkeitsfaktoren
- Mindestquote von 65% des Fondsvermögens in Wertpapieren mit einem ESG-Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB
- Mindestquote von 10% des Fondsvermögens in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Indikatoren haben wie folgt abgeschnitten:

Nr.	Nachhaltigkeitsindikator	Wert
1	Quote von Wertpapieren mit einem ESG-Rating von BB oder besser gemäß MSCI ESG Research LLC  Mindestens 65% des Fondsvermögens mussten in Wertpapieren angelegt sein, für die ein ESG Rating MSCI ESG Research LLC von mindestens BB vorhanden ist.	77,04 %
2	Quote von nachhaltigen Investitionen im Sinne Art 2 Ziff. 17 Offenlegungs-Verordnung  Der Fonds strebt eine Mindestquote von 10% des Fondsvermögens in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an.	34,56 %
3	Die Anzahl der Verstöße bei Investitionsentscheidungen gegen die Ausschlussliste des Anlegers bei Direktinvestitionen	0

### ● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachhaltigkeitsindikator	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024
1	77,04%	76,69%
2	34,56%	34,37%
3	0	0

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte eine Mindestquote von 10% des Fondsvermögens in nachhaltigen Investitionen im Sinne von Art. 2 Ziff. 17 der Offenlegungs-Verordnung an. Nachhaltige Investitionen im vorgenannten Sinne sind Investitionen in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels beiträgt, gemessen beispielsweise an Schlüsselindikatoren für Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoffen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung, und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft, oder eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines sozialen Ziels beiträgt, insbesondere eine Investition, die zur Bekämpfung von Ungleichheiten beiträgt oder den sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen, vorausgesetzt, dass diese Investitionen keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, insbesondere bei soliden Managementstrukturen, den Beziehungen zu den Arbeitnehmern, der Vergütung von Mitarbeitern sowie der Einhaltung der Steuervorschriften.

Der positive Beitrag einer nachhaltigen Investition wurde anhand einer oder mehrerer festgelegter Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen gemessen. Hierbei wurden Daten von MSCI ESG Research LLC verwendet.

- Ziel 5 - Gleichstellung der Geschlechter  
Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen,
- Ziel 8 - nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeit für alle  
dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern,
- Ziel 12 - nachhaltige Konsum- und Produktionsweisen  
nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen und
- Ziel 13 - Sofortmaßnahmen ergreifen, um den Klimawandel und seine Auswirkungen zu bekämpfen

Ein positiver Beitrag war gegeben, sofern das Netto-Scoring des Zielunternehmens, das durch MSCI ESG Research LLC einen Wert von -10 bis +10 zugeordnet werden konnte, einen Wert von größer oder gleich 2 erhielt und ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von

Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft oder

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

stammte.

War kein Netto-Scoring in Bezug auf die gewählten SDGs vorhanden sein, so war die Einwertung für den positiven Beitrag ausreichend, wenn ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den vorgenannten Bereichen vorlag.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

— — *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Den einzelnen Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden diverse Datenfelder von MSCI ESG Research LLC zugeordnet. Bei nachhaltigen Investitionen musste diese einen gewissen Wert erreichen bzw. es durfte kein vordefinierter Wert unterschritten werden.

Beispielweise wurden für die Indikatoren

- THG-Emissionen
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren

überprüft, ob die Aktivitäten des Unternehmens einen schwerwiegenden negativen Einfluss auf das Klima hatte. Hierzu wurde das Datenfeld „Environment Climate Flag“ herangezogen, (Environment Climate Flag: Dieser Indikator misst die Schwere der Kontroversen im Zusammenhang mit der Politik und den Initiativen eines Unternehmens im Bereich Klimawandel und Energie. Zu den Faktoren, die sich auf diese Bewertung auswirken, gehören unter anderem eine frühere Verwicklung in Rechtsfälle im Zusammenhang mit Treibhausgasen, weit verbreitete oder ungeheuerliche Auswirkungen aufgrund von Treibhausgasemissionen des Unternehmens, Widerstand

gegen verbesserte Praktiken und Kritik von NGO´s und/oder anderen Beobachtern.) Entsprechend durfte hier keine Einstufung als „Rot“ oder „Orange“ erfolgen. „Rot“ weist auf eine laufende sehr schwerwiegende ESG-Kontroverse hin, in die ein Unternehmen direkt durch seine Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten verwickelt ist. „Orange“ weist auf eine schwerwiegende laufende Kontroverse hin, in die das Unternehmen direkt involviert ist, oder auf eine sehr schwerwiegende Kontroverse, die entweder teilweise gelöst ist oder indirekt auf die Handlungen, Produkte oder Tätigkeiten des Unternehmens zurückzuführen ist.

In Bezug auf den Indikator

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind

durfte der Emittent nicht mit „Ja“ gekennzeichnet sein, da er sonst die Anforderungen an eine nachhaltige Investition nicht erfüllte.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Für eine mögliche Einstufung als nachhaltige Investition kamen nur Unternehmen in Frage, die in Bezug auf die Einhaltung des UN Global Compact mit „Pass“ kategorisiert sind. „Pass“ gab einen Hinweis darauf, dass das Unternehmen in keine ESG-Kontroversen verwickelt gewesen ist oder seine Verwicklung auf der Grundlage der Methodik des Datenanbieters als nicht umfangreich oder nicht sehr schwerwiegend eingestuft wurde.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



### Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fondsmanager berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (sogenannte „principle adverse impacts“ („PAI´s“)) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne des Artikel 7 Absatz 1 a) der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Nachhaltigkeitsfaktoren wurden in diesem Sinne definiert als Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte, die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dies gilt nur bei direkten Investitionen.

Die aufgeführten PAI's entsprechen denen, die in Anhang I Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 vom 6. April 2022 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf technische Regulierungsstandards zur Festlegung der Einzelheiten des Inhalts und der Darstellung von Informationen in Zusammenhang mit dem Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen, des Inhalts, der Methoden und der Darstellung von Informationen in Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsindikatoren und nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen sowie des Inhalts und der Darstellung von Informationen in Zusammenhang mit der Bewerbung ökologischer oder sozialer Merkmale und nachhaltiger Investitionsziele in vorvertraglichen Dokumenten, auf Internetseiten und in regelmäßigen Berichten, genannt sind und lauten:

- THG-Emissionen
- CO2-Fußabdruck
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- Emissionen in Wasser
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC- Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)
- THG-Emissionsintensität
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen
- Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen
- Fehlende Sorgfaltspflicht

Die Berücksichtigung erfolgte dabei durch den Best-in-class-Ansatz, die Ausschlusskriterien und/oder Engagement und/oder durch Stimmrechtsabgabe.

Der Fondsmanager integrierte dazu die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren systematisch in seiner Anlageanalyse seinen Entscheidungsprozessen und der Praxis der aktiven Ausübung der Aktionärsrechte.

Die Möglichkeit zur systematischen Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingte maßgeblich von der verfügbaren Datenqualität ab. Diese kann sich je Anlageklasse unterscheiden. Zudem können Daten für einen einzelnen Emittenten nicht in einem ausreichenden Umfang vorhanden gewesen sein. Ferner können diese Daten auf Schätzungen beruhen.

Weitere Informationen zu dem Verfahren können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft abgerufen werden.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:  
vom 01.12.2025  
bis 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
POLEN 22/33	Staatsanleihen	3,05	Polen
KASSE	Kasse	2,77	
MCDONALDS 19/29	Industrie	2,11	USA
MTN			
USA 23/33	Staatsanleihen	1,63	USA
GROSSBRIT. 25/35	Staatsanleihen	1,58	Großbritannien
TAIWAN	IT	1,42	Taiwan
SEMICON.MANU.ADR/5			
NORWAY 17-27	Staatsanleihen	1,39	Norwegen
ANG. AM.CAP. 20/30	Rohstoffe	1,35	Großbritannien
REGS			
LUFTHANSA AG MTN 20/26	Industrie	1,32	Deutschland
HOLCIM LTD. NAM.SF2	Rohstoffe	1,26	Schweiz
MICROSOFT 15/35	IT	1,26	USA
FRAPORT AG IS 21/28	Industrie	1,21	Deutschland
AMAZON.COM INC. DL-,01	Nichtbasiskonsumgüter	1,1	USA
DBS GRP HLDGS SD 1	Finanzwesen	1,09	Singapur
META PLATF. A DL-,000006	Kommunikationsdienste	1,09	USA



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

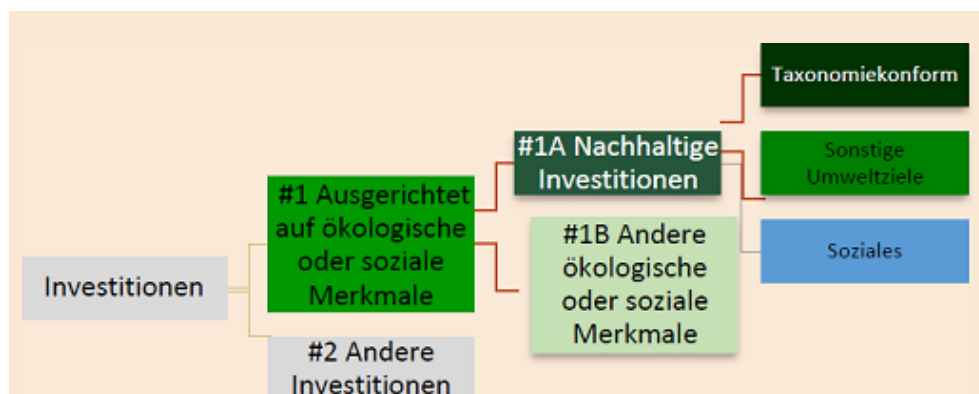
34,56 %.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Anteil der Investitionen, die die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale fördern, und andere Investitionen, an den Gesamtinvestitionen, war wie folgt:

Investitionen	Wert
#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale	97,16 %
#1A Nachhaltige Investitionen	34,56 %
Taxonomiekonform	0,00 %
Sonstige Umweltziele	19,22 %
Soziales	15,34 %
#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale	62,60 %
#2 Andere Investitionen	2,84 %



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Es wurde in folgenden Sektoren investiert: Basiskonsumgüter (7,05 %), Energie (2,48 %), Finanzwesen (15,70 %), Gesundheitswesen (7,21 %), Immobilien (0,57 %), Industrie (14,73 %), IT (10,57 %), Kasse (2,77 %), Kommunikationsdienste (5,52 %), Nichtbasiskonsumgüter (10,25 %), Rohstoffe (7,16 %), Sonstige (0,07 %), Staatsanleihen (14,22 %), Versorgungsbetriebe (1,71 %).

Der Investitionsanteil in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen hatten, betrug 7,59 %.

Für diesen Investitionsanteil besteht ein erhöhtes Risiko, den Klimawandel negativ zu beeinflussen.



● **Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Es wurden keine nachhaltigen Investitionen mit einem EU-Taxonomie konformen Umweltziel getätigt.

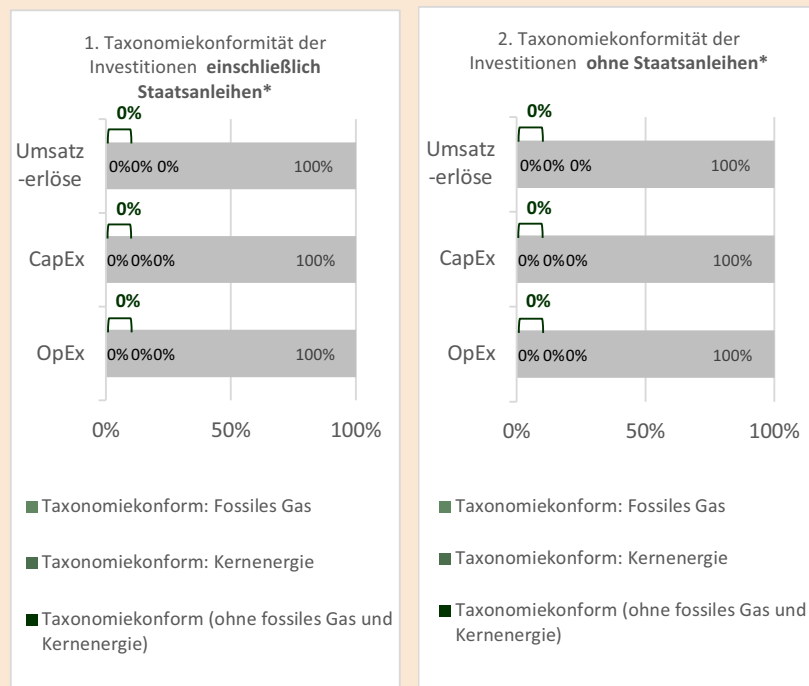
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja:

In fossiles Gas     In Kernenergie

Nein

**In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



**\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.**

<sup>1</sup>Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftsaktivitäten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

0 %.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

0 %. Da es sich um eine erstmalige Berichtserstattung handelt, ist ein Vergleich zu vorangegangenen Bezugszeiträumen nicht möglich.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



#### **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, betrug mehr als 10% des Fondsvermögens. Die Zuordnung einer Investition in diesen Bereich erfolgte, sofern ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft

größer war als der positive Umsatz aus dem Bereich

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

Der Anteil im Berichtszeitraum beträgt: 19,22 %



### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Mindestanteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug mehr als 10% des Fondsvermögens. Die Zuordnung einer Investition in diesen Bereich erfolgte, sofern ein positiver Umsatz des Unternehmens aus den Bereichen:

- mit sozialer Wirkung, darunter Ernährung, Abwasserentsorgung, Behandlung schwerer Krankheiten, KMU-Finanzierung, Bildung, erschwingliche Immobilien oder Konnektivität.

größer war als der positive Umsatz aus dem Bereich

- mit Umweltauswirkungen, darunter alternative Energie, Energieeffizienz, grünes Bauen, Vermeidung von Umweltverschmutzung, nachhaltige Wasserwirtschaft oder nachhaltige Landwirtschaft.

Der Anteil im Berichtszeitraum beträgt: 15,34 %



### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Fonds investierte in Anlagen, deren Förderlichkeit für die ökologischen oder sozialen Merkmale nicht nachweisbar gegeben ist. Betroffen sind folgende: Kasse, Forderungen und Verbindlichkeiten.

Bei diesen Vermögensgegenständen steht ihr Beitrag zur Erfüllung der ökonomischen Ziele des Fonds im Vordergrund, darunter eine angemessene Rendite und die Diversifikation oder Reduktion von Risiken. Dabei handelt es sich stets um Investitionen, die im Einklang mit den Anlagebedingungen und Anlagerichtlinien des Fonds stehen.

Bei diesen Vermögensgegenständen fand keine Berücksichtigung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren statt.

Ebenfalls wurden kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



### Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Bei der Anlagestrategie wurden die Ausschlusskriterien, der Best-in-class-Ansatz und das Engagement verbindlich berücksichtigt.

Direktinvestitionen durften nicht gegen die Ausschlussliste verstoßen.

Bei Verstößen gegen die Vorgaben erfolgte eine schnellstmögliche Rückführung zur Wiedereinhaltung der Vorgaben.



**Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Index als Referenzwert verwendet.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Index als Referenzwert verwendet.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Es wurde kein Index als Referenzwert verwendet.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Index als Referenzwert verwendet.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Index als Referenzwert verwendet.

Frankfurt am Main, den 25. März 2026

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Metzler Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens RWS-ERTRAG – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Metzler Asset Management GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Metzler Asset Management GmbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.
- den Bericht der Geschäftsführung sowie die übrigen im veröffentlichten Jahresbericht enthaltenen Angaben, aber nicht die geprüften Bestandteile des Jahresberichts und nicht unseren dazugehörigen Vermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

#### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht**

Die gesetzlichen Vertreter der Metzler Asset Management GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Metzler Asset Management GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Metzler Asset Management GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

---

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 26. März 2026

**Deloitte GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Mathias Bunge**  
Wirtschaftsprüfer

**Abelardo Rodríguez González**  
Wirtschaftsprüfer

**SONSTIGE INFORMATION**

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

## Wichtige Informationen für die Anteilhaber des OGAW-Sondervermögens

---

**Die Stimmrechtsausübung war für das OGAW-Sondervermögen im Zeitraum  
Dezember 2024 bis Mai 2025 vorübergehend ausgesetzt.**

**Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Metzler Asset Management GmbH  
Untermainanlage 1  
60329 Frankfurt am Main  
Postfach 20 01 38  
60605 Frankfurt am Main  
Telefon (+49 69) 21 04-11 11

**Portfoliomanagement**

DJE Kapital AG  
Mandats- & Vertriebsmanagement  
Pullacher Straße 24  
82049 Pullach

**Verwahrstelle**

B. Metzler seel. Sohn & Co. AG  
Untermainanlage 1  
60329 Frankfurt am Main

**Abschlussprüfer**

Deloitte GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Frankfurt am Main

**Aufsichtsbehörde**

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  
Marie-Curie-Straße 24-28  
60439 Frankfurt am Main

Weitere Informationen, das Basisinformationsblatt, den Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte der Fonds finden Sie auf der Homepage der Kapitalverwaltungsgesellschaft: [www.metzler.com](http://www.metzler.com). Die genannten Informationen und Unterlagen erhalten Sie zudem kostenlos bei

Metzler Asset Management GmbH  
Postfach 20 01 38  
60605 Frankfurt am Main  
Telefon: (+49 69) 21 04 -11 11  
Telefax: (+49 69) 21 04 -11 79

## Kapitalverwaltungsgesellschaft und Kontaktadresse

Metzler Asset Management GmbH  
Untermainanlage 1  
60329 Frankfurt am Main  
Postfach 20 01 38  
60605 Frankfurt am Main  
Telefon (+49 69) 21 04 – 11 11  
Telefax (+49 69) 21 04 – 11 79  
[www.metzler.com](http://www.metzler.com)